jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1970/11/13 11Os170/70, 11Os177/71, 11Os262/71, 11Os78/72, 11Os178/72, 11Os12/73, 11Os58/73, 7

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.11.1970

Norm

VersVG §6 C

Rechtssatz

Bloßer Unfallsschreck in Verbindung mit einer effektiven Erschütterung des Betroffenen im Hinblick auf die wahrgenommenen Unfallsfolgen, ist eine häufig anzutreffende Reaktion der Unfallsbeteiligten nach einem Verkehrsunfall, der aber, zumal er regelmäßig rasch abklingt, für sich allein noch keine Zurechnungsunfähigkeit oder Bewußtseinsstörung (§ 2 lit c StG) des hievon Befallenen bewirkt.

Entscheidungstexte

- 11 Os 170/70
  Entscheidungstext OGH 13.11.1970 11 Os 170/70
  Veröff: ZVR 1971/183 S 247
- 11 Os 177/71
  Entscheidungstext OGH 12.01.1972 11 Os 177/71
  Veröff: ZVR 1973/47 S 55
- 11 Os 262/71
  Entscheidungstext OGH 09.02.1972 11 Os 262/71
  Vgl auch
- 11 Os 78/72
  Entscheidungstext OGH 22.09.1972 11 Os 78/72
  Veröff: ZVR 1973/139 S 188
- 11 Os 178/72
  Entscheidungstext OGH 15.12.1972 11 Os 178/72
- 11 Os 12/73
  Entscheidungstext OGH 23.03.1973 11 Os 12/73
  Vgl auch
- 11 Os 58/73
  Entscheidungstext OGH 16.11.1973 11 Os 58/73
  Vgl auch
- 11 Os 107/73

Entscheidungstext OGH 17.12.1973 11 Os 107/73

- 11 Os 142/73
  Entscheidungstext OGH 28.02.1974 11 Os 142/73
- 7 Ob 51/74
  Entscheidungstext OGH 04.04.1974 7 Ob 51/74
  Vgl; Beisatz: Hier: Obliegenheitsverletzung (T1) Veröff: SZ 47/44 = VersR 1975,363
- 10 Os 110/74
  Entscheidungstext OGH 02.10.1974 10 Os 110/74
- 13 Os 99/74
  Entscheidungstext OGH 06.11.1974 13 Os 99/74
  Vgl auch
- 7 Ob 278/74
  Entscheidungstext OGH 05.12.1974 7 Ob 278/74
  Vgl; Beis wie T1; Veröff: VersR 1975,964 = ZVR 1975/201 S 279
- 13 Os 15/75
  Entscheidungstext OGH 20.03.1975 13 Os 15/75
  Veröff: RZ 1975/43 S 74
- 11 Os 38/75
  Entscheidungstext OGH 07.05.1975 11 Os 38/75
- 7 Ob 49/77
  Entscheidungstext OGH 15.09.1977 7 Ob 49/77
  Vgl; Beis wie T1
- 7 Ob 2146/96f
  Entscheidungstext OGH 17.07.1996 7 Ob 2146/96f
  Vgl auch; Beisatz: Ist nicht auszuschließen, daß die Diskretions- und Dispositionsfähigkeit des Beklagten bei der Aufforderung durch den Gendarmeriebeamten, sich einem Alkotest zu unterziehen, aufgehoben war, er sich aber durch die erlittene Schädel-Hirnverletzung in einer Verfassung befand, die durch eine Beeinträchtigung der Dispositons- und Diskretionsfähigkeit gekennzeichnet war, so schließt diese Beeinträchtigung des Beklagten Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit aus; leichte Fahrlässigkeit aber reicht zur Annahme einer Obliegenheitsverletzung im Sinne des § 6 Abs 3 VersVG nicht hin. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0081405

Dokumentnummer

JJR_19701113_OGH0002_0110OS00170_7000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at